

GSC Portfolio AG

NAV/Aktie: 7,70 Euro (Stand: 31.07.2012)

Portfolio: 38,6% Silber
28,9% Gold
1,5% Eigene Aktien
2,6% Nachbesserungsrechte
1,2% Werte < 1% des Gesamtportfolios
27,2% Liquidität

Entwicklung: Im Juli stieg der NAV unseres Depots um 2,6%. Der DAX legte um 5,5% zu, der MDAX stieg um 4,6% und der SDAX um 2,2%. Durch den Verkauf unserer Klöckner & Co. Aktien, die wir vor dem Kursverfall noch zu EUR 8,20 und somit mit Gewinn verkaufen konnten, reduzierte sich unser Aktienanteil geringfügig. Der Put auf den EUR/CHF wurde wertlos ausgebucht. In dieser Position verloren wir einen geringen 4-stelligen Betrag. Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass sich die Bindung bei EUR 1,20 durch die schweizer Notenbank langfristig nicht halten wird, wobei natürlich auch das Verhältnis US\$/CHF eine entscheidende Rolle spielt. Interessant ist in diesem Zusammenhang der Kommentar in der Financial Times Deutschland vom 06.08.2012. Unsere Position an eigenen Aktien bleibt unverändert.

Unsere Positionen in Gold und Silber haben sich im letzten Monat positiv entwickelt. Unsere Goldposition verbesserte sich um rund 44.000 €, die Silberbestände werden um 65.000 € höher bewertet. Unsere Goldbestände haben wir in geringem Umfang ausgebaut. Wir halten nach wie vor eine Cashposition auf Tagesgeldbasis von fast 1 Mio. €.

Außerordentliche Belastungen ergeben sich weiter durch die geplante Einstellung des „First-Quotation Board“ in Frankfurt. Derzeit prüfen wir verschiedene Alternativen und stehen in Kontakt zu entsprechenden Banken. Die hierfür einmalig anfallenden Kosten haben wir im NAV bereits berücksichtigt.

Wir erwarten für die kommenden Monate sinkende Börsenkurse aufgrund der Eintrübung der Konjunktur. Es würde uns nicht überraschen, wenn wir in den kommenden sechs Monaten Kurse im DAX von unter 5.000 Punkten sehen würden. Wir erwarten massive Eingriffe der EZB in den Rentenmarkt in den kommenden Monaten, die sich positiv auf Gold und Silber auswirken müssten. Langfristig erwarten wir eine deutliche Geldentwertung, die in einer Währungsreform gipfeln kann. Erst nach einer kräftigen Korrektur der Aktienmärkte werden wir unsere Aktienpositionen zu Lasten der Edelmetalle / Cashbestände ausbauen.

** Verwaltung durch SPV Verwaltungs AG mit jederzeitigem Zugriffsrecht für die GSC Portfolio AG*

Allgemeine Angaben

Profil: Die GSC Portfolio AG investiert in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum, wobei der Fokus auf soliden Rendite-, Wachstums- und Value-Unternehmen liegt, ergänzt um Sondersituationen und Abfindungsspekulationen sowie Edelmetallen in wirtschaftlich unruhigen Zeiten.

Kostenstruktur: Bis zum 30.06.2012 bestand ein Vertrag mit der GSC Holding AG, der eine fixe Vergütung monatlich 0,1% des NAV zzgl. MwSt. sowie eine 10%-ige Erfolgsbeteiligung vorsah. Seit dem 01.07.2012 trägt die Gesellschaft die Kosten selbst. Auch gibt es zukünftig keine 10%-ige Erfolgsbeteiligung. Die anfallenden Kosten sind daher geringer als bisher.

Aktienzahl: 450.000 Stückaktien (nach Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister)

WKN / ISIN: A0TGJT / DE000A0TGJT6 **Börsenplätze:** Frankfurt (Hauptbörse), Berlin, Xetra

Vorstand: Wolfgang Wilhelm Reich **Aufsichtsrat:** Hans-Jochen Grüninger (Vorsitz)
Marion Kostinek (Stellvertr. Vorsitz)
Gerhard Proksch

Kontaktdaten: GSC Portfolio AG Tel.: 0211 / 17 93 74 – 20 Email: info@gsc-aktie.de
Pempelforter Str. 47 Fax: 0211 / 17 93 74 – 44 Internet: www.gsc-aktie.de
40211 Düsseldorf